

**PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR MONTAG 29. DEZEMBER 2014****TEILS ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR****TYPISCHE SITUATION**

Tribschnee

LAWINENGEFAHR

Am zentralen und östlichen Alpenhauptkamm herrscht **ERHEBLICHE** Lawinengefahr, **STUFE 3**. Die Hauptgefahr geht vor allem von den durch die Kombination von Neuschnee und Wind gebildeten frischen Tribschneepaketen in allen Expositionen oberhalb von etwa 2000 m aus. Diese Tribschneeansammlungen findet man vor allem im steilen Gelände in Kammnähe, an Geländekanten, an Graten und in Rinnen. Eine Lawinenauslösung ist hier bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Mit zunehmender Höhe nehmen die Gefahrenstellen zu. Mögliche Gefahrenstellen sind speziell am Hauptkamm durch Sichteinschränkungen schwierig zu erkennen.

Im restlichen Land herrscht **MÄSSIGE** Lawinengefahr, **STUFE 2**. Auch hier geht die Hauptgefahr von frischen Tribschneepaketen aus, aufgrund von weniger Neuschnee sind die Gefahrenstellen aber seltener anzutreffen und Tribschneepakete weniger mächtig.

Zuverlässigkeit: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

In der Nacht auf Montag klingt am Alpenhauptkamm der Schneefall vorübergehend ab. Der wenige Neuschnee lagert auf einer meist unregelmäßigen und teils ungünstigen Altschneedecke. Der Wind weht stark bis stürmisch aus nördlichen Richtungen und bildet neue Tribschneepakete. Diese Tribschneepakete sind aufgrund der tiefen Temperaturen spröde und wegen der ungünstigen Altschneeoberfläche teils schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>